Gemeinsame Hilfe für Rumänien

Lions Club und Johanniter-Hilfsgemeinschaft sammeln Spenden für Bedürftige

Löhne (LZ). Eine ganze Lkw-Ladung mit Hilfsgütern für Rumänien haben der Lions Club Löhne und die Johanniter-Hilfsgemeinschaft auf den Weg gebracht. Die Spenden sind für Bedürftige in der rumänischen Stadt Alba Iulia gedacht.

Die Hilfsgüter sollen dem Verein Diakonia Alba Iulia (deutsch: Karlsburg) in Siebenbürgen zu Gute kommen. Die Aktion hatten der Lions Clubs Löhne und die Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bad Oeynhausen als Gemeinschaftsprojekt organisiert – unter dem Motto: »Wenn die Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bad Oeynhausen und der Lions Club Löhne ihre Kräfte bündeln, können wir gemeinsam besser helfen«.

Die Idee hatte Rechtsanwalt Dietrich Goldstein aus Löhne, der sowohl Mitglied des Lions Clubs Löhne als auch Ritter des Johanniterordens ist. In den vergangenen Jahren hat er schon mehrfach gemeinsame Hilfsprojekte für Rumänien auf den Weg gebracht.

Dietrich Goldstein hatte die Johanniter-Hilfsgemeinschaft bereits 1995 mit Freunden gegründet. Vorrangiges Ziel sei es, behinderten Kindern und Jugendlichen sowie Alten und Kranken in Rumänien zu helfen. Dazu bestehe mit dem Verein Diakonia seit vielen Jahren ein intensiver Kontakt. Die diakonische Einrichtung der Evangelischen Kirche in Rumänien werde von dem deutschstämmigen Pfarrer Gerhard Wagner und seiner Ehefrau Irmgard geleitet.

Von Anfang Juli bis Ende November waren in Löhne und Bad Oeynhausen Hilfsgüter gesammelt worden. Dabei kamen Spenden wie Kleidungsstücke, Schuhe, Tisch- und Bettwäsche, Matratzen, Haushaltsgeräte, Spielsachen, Rollstühle und Rollatoren zusammen – genug für einen Lkw mit 100 Kubikmeter Fassungsvermögen. Das Beladen übernahmen 20 Helfer in einem Lager am Tichelbrink in Löhne. Die Transportkosten teilen sich der Lions Clubs Löhne und die Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bad Oeynhausen.

Zusätzlich transportiert der Lkw auch 33 Weihnachtspakete mit Süßigkeiten, Hygieneartikeln und kleinen Geschenken für die behinderten und kranken Bewohner des Alten- und Pflegeheims Peter und Paul, das von der Diakonia Alba Iulia im kleinen rumänischen Ort Cenade betrieben wird.

Diese Weihnachtspakete waren von Mitgliedern des Lions Clubs Löhne gespendet und von Auszubildenden des Edeka-Marktes Otto in Bad Oeynhausen gepackt worden.

Die Spendenaktion für Rumänien haben Dietrich Goldstein (oben, Dritter von rechts) von der Johanniter-Hilfsgemeinschaft und Cord Niermann (oben, Vierter von rechts) vom Lions Club Löhne mit zahlreichen Helfern organisiert.